

Daten der Veröffentlichung: Landeszeitung für die Lüneburger Heide GmbH, 19.02.2020

Freude über Ehrenpreis vom Landesvater

Inklusives Helferteam aus Lüneburg wird vom Paritätischen ausgezeichnet

Lüneburg/Hannover. Anlässlich seines 70-jährigen Bestehens hat der Paritätische Wohlfahrtsverband Niedersachsen rund 100 ehrenamtlich Aktive aus ganz Niedersachsen mit dem Goldenen Ehrenzeichen und vier Gruppenpreisen des Verbands ausgezeichnet. Darunter sind auch zwölf Ehrenamtliche aus Lüneburg, die sich in der inklusiven Helferguppe der Lebenshilfe beim Volkslauf Lüneburg engagieren. Gemeinsam mit Ministerpräsident Stephan Weil und dem



Die inklusive Helferguppe der Lebenshilfe Lüneburg-Harburg erhielt den Ehrenpreis des Paritätischen von Stephan Weil (Mitte, vorn).

Foto: Paritätischer

Bundesgeschäftsführer des Paritätischen, Ulrich Schneider, ehrten Vorstand und Verbandsrat des Paritätischen Menschen, die sich auf vielfältige Weise für andere und für die Gesellschaft ein-

setzen. Insgesamt nahmen rund 280 Gäste an der Feier im Alten Rathaus in Hannover teil.

Seit vielen Jahren ist die Helferguppe beim Volkslauf aktiv und unterstützt die Organisato-

ren vom MTV Treubund dabei, dass der Volkslauf reibungslos klappt. Das Besondere: Hier helfen Ehrenamtliche mit Behinderungen und Ehrenamtliche ohne Behinderungen gemeinsam. „Wir

helfen gerne. Die Leute brauchen unsere Hilfe“, sagt Ingmar Utecht, einer der Ehrenamtlichen der Lebenshilfe. „Es macht mir Spaß zu helfen“. Zuständig sind die Helfer beim Volkslauf für die Getränkevergabe an die Sportler und die Verteilung der Medaillen – beides dankbare Jobs.

Im vergangenen Jahr hatte der Paritätische Niedersachsen seine mehr als 860 Mitgliedsorganisationen unter dem Motto „Du bist Ehrensache“ dazu aufgerufen, Menschen für eine Ehrung vorzuschlagen, die sich durch besonderes Engagement in der sozialen Arbeit auszeichnen. Rund 140 Ehrenamtliche wurden schließlich nominiert, mehr als 100 kamen nun in Hannover zusammen. lz